



Frau Magdalena Plach gibt hiemit im eigenen, sowie im Namen ihrer Kinder, ihrer Schwiegerföhne und ihres Enkels Nachricht von dem sie tiefbetäubenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Schwieger- und Großvaters, des Herrn

Georg Plach

Kunst-Experten

welcher Samstag den 26. September 1885, um 11 Uhr Vormittags, nach langem Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sacramente im 66. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Montag den 28. d. M., um $\frac{3}{4}$ 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: IV. Bezirk, Theresianumgasse Nr. 2, in die Pfarrkirche zu St. Elisabeth überführt, daselbst eingesegnet und sodann auf dem Dornbacher Friedhose im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestatet.

Die heilige Seelenmesse wird Dienstag den 29. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 26. September 1885.

